

Ausgabe 2024

Kostenlos
zum Mitnehmen

TSV *Nachrichten*

Vereinszeitung des Thomasburger SV

www.thomasburgersv.de

Jahreshauptversammlung
Der TSV will heller strahlen,
Verein plant Flutlicht zu modernisieren

1. Herren
Am Ende stand der Abstieg... ,die
1. Herren muss eine Klasse runter

2. Herren
Schwere Saison für die „Zwote“

Damen
Eine erfolgreiche Saison ohne Happy End

Jugend
Veränderungen in der Jugendabteilung

Junkernhof-Lauf 2024
19. Junkernhof-Lauf bei bestem Frühlingswetter

Verein für Fußball, Badminton, Laufen & Walken

REWE
FERDI SKEDERI
DEIN MARKT

Industriestr. 30
21354 Bleckede

oPAYBACK

rewe.de

Serviceleistungen für dich!



Das Filetstück unserer
Frischetheke.



 Folge diesem Symbol am Markt

 Mehr auf [rewe.de/abholservice](https://www.rewe.de/abholservice)

Dein REWE Abholservice.



Aus deiner Region 



Die Bar für Frischegenuss.

Druckfehler vorbehalten.

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

Inhalt

Inhalt	3
Editorial	
<i>Freud und Leid im fünfundsiebzigsten TSV-Jahr</i>	5
Jahreshauptversammlung	
<i>Der TSV will heller strahlen, Verein plant Flutlicht zu modernisieren</i>	6
1. Herren	
<i>Am Ende stand der Abstieg... , die 1. Herren muss eine Klasse runter</i>	10
2. Herren	
<i>Schwere Saison für die „Zwote“, Rückblick auf die Spielzeit der 2. Herren</i>	16
Damen	
<i>Eine erfolgreiche Saison ohne Happy End</i>	24
TSV-Aufnahmeantrag	31
Jugend	
<i>Veränderungen in der Jugendabteilung</i>	36
Schiedsrichter	
<i>Der TSV aus Schiedsrichtersicht</i>	39
Badminton	
<i>Badminton - Galerie/Flyer</i>	42
Junkernhof-Lauf 2024	
<i>19. Junkernhof-Lauf bei bestem Frühlingswetter</i>	46
Winterzauber	
<i>6. Auflage des Thomasburger Winterzaubers</i>	51
Adventstreff	
<i>Adventstreff auf dem Thomasburger Sportplatz</i>	56
Termine 2024/25	58
TSV-Fanshop	59
Vorstand, Anzeigen-Preise	60
TSV-Ansprechpartner	61
Zeltverleih / Impressum	62
Firmenindex / QR-Code zur TSV Homepage	63

UNTERNEHMENSGRUPPE BBL

ZUVERLÄSSIGKEIT – KOMPETENZ – QUALITÄT

Wir bieten Ihnen stets optimale Lösungen für Ihre Anforderungen, auch abseits von Standardverfahren. Ideengeber für unsere Innovationen sind immer die Praxis und konkrete Bauvorhaben, die nach Sonderlösungen verlangen.

DAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN!

- Mastgründung, Montage des Mastfußadapters BBL, Ausrüstung
- Leit- und Sicherungstechnik
Instandhaltung, Instandsetzung, Montage von Neuanlagen
- Telekommunikations- und Netzwerktechnik
- Gleisbau und Instandhaltung
- Bahnstromanlagen, Stromschiene DC
- Kabeltiefbau einschl. der Kabelverlegung und Montage
- Stahlbau – Mastfußadapter, Podeste, Beleuchtungsmaste (Kippmaste), Sonderkonstruktionen
- Vermietung von Zw-Technik einschl. Anbaugeräten und Sonderausrüstung (Kampfmittelsuche)
- Gleisbau ÖPNV, Industrie- und Privatbahnen
- Projektmanagement, Projektsteuerung, Abnahmeprüfung und Planung



UNTERNEHMENSGRUPPE BBL

Zeppelinstraße 30 | 21337 Lüneburg | Telefon: 0049 - 4131 - 95 00 6-0
Fax: 0049 - 4131 - 95 00 699 | info@bbl-gmbh.de | www.bbl-gmbh.de



Freud und Leid im fünfundsiebzigsten TSV-Jahr

(jkl) Im Jubiläumsjahr wurde den TSV-ern viel geboten – ob in positiver, aber leider auch negativer Hinsicht. Doch beides gehört nun einmal zum Leben dazu!

Wenig zu feiern hatten die Herrenteam: Während es für die 2. Herren (bedingt durch einen sehr kleinen Kader) eine schwierige und harte Saison wurde, traf es die 1. Herren mit dem Abstieg besonders schmerzlich. Nach vielen Jahren in der 1. Kreisklasse geht es nun in der 2. Kreisklasse für unsere Jungs weiter.



Wesentlich erfolgreicher waren da unsere Damen! Die Spielgemeinschaft mit dem TuS Barskamp drehte im zweiten Jahres ihres Bestehens mächtig auf und schnupperte in der Liga bis kurz vor dem Ende sogar am Aufstieg. Dazu wurde im Pokal sensationell das Finale (in Thomasburg!) erreicht.

Die gute Zusammenarbeit mit den Barskampern setzen wir auch im Jugendbereich fort, hier läuft die U13 nun als Jugendspielgemeinschaft beider Vereine. Desweiteren konnten wir eine neue Bambinimannschaft an den Start bringen, die sich über weiteren Zuwachs freut.

Im Rahmen des 75-jährigen Vereinsjubiläums fanden mehrere Veranstaltungen statt: Beim Festkommers, dem offiziellen Empfang, wurde mit Vertretern von Nachbarvereinen und Institutionen ein launiger Nachmittag verbracht. Zudem durften wir die Kreispokal-Endspiele der Damen und Juniorinnen auf unserem Sportplatz ausrichten – passend dazu erreichten unsere Mädels das „Finale dahoam“. Im Anschluss fand in Henning Schmidts Scheune die Jubiläums-Party statt. Wir schon 2009 zum 60. TSV-Geburtstag wurde dort fleißig geschwooft.

Abgerundet wurde das Jubiläum mit einer Festschrift, die bereits im April erschienen ist und die gesamte TSV-Geschichte Revue passieren lässt. Sie liegt auf dem Sportplatz aus. Um eine bleibende Erinnerung zu schaffen wurde außerdem unser Kassenhäuschen mit dem Jubiläumswappen veredelt.

Vielen Dank an dieser Stelle an alle fleißigen Hände, die zum Gelingen der Veranstaltungen und zur Bereicherung des Vereinslebens beitragen!

Es grüßt

Jonas Kalauch, 1. Vorsitzender

Der TSV will heller strahlen, Verein plant Flutlicht zu modernisieren

Jahreshauptversammlung vom 23.02.2024

(jkl) Zur Versammlung im Jubiläumsjahr – der Verein wird stolze 75 Jahre alt – brachten die Mitglieder des Thomasburger SV die Erneuerung der Flutlichtanlage auf den Weg. In Zukunft sollen sparsame LED-Leuchten den Sportplatz erhellen.

Ein gutes Viertel der Mitgliedschaft, 48 von knapp 190 Mitgliedern, war der Einladung ins Sportheim gefolgt. Zunächst wurde Marco Schostack

geehrt, der dem Verein mit seinen Kenntnissen bezüglich Heizung und Wasserversorgung stets unkompliziert hilft. Verdienterweise erhielt er die Auszeichnung zum TSVer des Jahres. In den Jahresberichten ging der 1. Vorsitzende Jonas Kalauch unter anderem auf die erfolgreich durchgeführten Veranstaltungen im letzten Jahr ein, wie den Adventstreff

Fortsetzung auf Seite 7



Quelle: Axel Muth, 23.02.2024

Der Vorstand zu Beginn der Versammlung

Der TSV will heller strahlen, Verein plant Flutlicht zu modernisieren Jahreshauptversammlung vom 23.02.2024

Fortsetzung von Seite 6

und den Winterzauber. Im Ausblick auf das aktuelle Jahr stehen die Feierlichkeiten zum 75-jährigen Jubiläum und in Kürze der 19. Junkernhof-Lauf.

Beim Fußball ist es für die 1. Herren aktuell schwer, denn sie stehen im Keller der 1. Kreisklasse. Die 2. Herren ist personell oft gebeutelt und muss dringend verjüngt werden. Wesentlich erfolgreicher ist die Spielgemeinschaft der Damen mit dem TuS Barskamp: In der Halle wurde der Kreismeistertitel errungen, im Pokal wartet das Viertelfinale und auch in der Liga sind die Mädels oben mit dabei. Im Jugendbereich nimmt die U8 inzwischen an zahlreichen Turnieren teil, bei der U12 herrscht leider Spielermangel. Positiv ist das Schiedsrichterwesen zu erwähnen, denn hier gab es Zuwachs.

Kassenwart Justin Schumann konnte erneut ein positives Jahresergebnis vermelden, der Verein steht auf soliden finanziellen Füßen. Die Kassenprüfer berichteten von einer vorbildlich geführten Kasse und empfahlen die Entlastung des Vorstands, der die Mitgliederversammlung auch einstimmig nachkam.

Bei den Wahlen gab es folgende Ergebnisse:

1. Vorsitzender:	Wiederwahl Jonas Kalauch
Schriftführerin:	Wiederwahl Anja Frey
2. Kassenwart:	Wiederwahl Jörn-Hendrik Bulwan
Ressortleiter Fußball:	Piet Lange neu für Hans-Christian Ohms, der nicht mehr kandidierte

Fortsetzung auf Seite 8



Quelle: Axel Muth, 23.02.2024

Jonas Kalauch begrüßt Piet Lange (r.) als neuen Fußballobmann im TSV-Vorstand

Jahreshauptversammlung

Der TSV will heller strahlen, Verein plant Flutlicht zu modernisieren Jahreshauptversammlung vom 23.02.2024

Fortsetzung von Seite 7

Ressortleiter Jugendfußball:	Piet Lange neu für Lena Bohm, die nicht erneut kandidierte
Ressortleiter Badminton:	Stefan Wahle neu für Nadine Heese, die nicht erneut kandidierte
Kassenprüfer:	Jan-Peter Schild neu für Ingo Hoffman, der turnusgemäß ausschied sowie Reik Romich neu als Ersatzkassenprüfer

Zum Ende der Versammlung richteten noch Peter Lade für die Samtgemeinde Ostheide und Axel Muth für die Gemeinde Thomasburg ihre Grußworte an den Verein und wünschten dem TSV weiterhin viel Erfolg. Nach 75 Minuten, passend zum Vereinsjubiläum, beendete der 1. Vorsitzende Jonas Kalauch die Versammlung und es ging in den gemütlichen Teil über.



Marco Schostak (r.) wurde als TSVer des Jahres ausgezeichnet und bekam vom 1. Vorsitzenden Jonas Kalauch den Glaspokal überreicht.

Quelle: Axel Muth, 23.02.2024



PEUGEOT NEUER 2008¹



ZU ATTRAKTIVEN KONDITIONEN

Abb. zeigt nicht angebotenes Beispielfahrzeug.

¹ PEUGEOT 2008 Allure PureTech 100, 74 kW bei U/min (101 PS bei U/min): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,5², Stadtrand 5,3², Landstraße 4,9², Autobahn 6,1², kombiniert 5,6²; CO₂-Emissionen (kombiniert) in g/km: 127² CO₂-Klasse D.

² Angaben nach dem neu eingeführten WLTP Prüfverfahren.

**AUTO
brehm**

Auto Brehm GmbH · 21365 Adenstedt (Lüneburg) · Dienststr. 1
Tel. (04131) 709920 · www.autobrehm.de

Am Ende stand der Abstieg...

Die 1. Herren muss eine Klasse runter

(jkl) Stark angefangen, stark nachgelassen – so kann man die abgelaufene Saison der 1. Herren zusammenfassen. Das Team wurde schließlich sogar Letzter in der 1. Kreisklasse und spielt in der neuen Serie in der 2. Kreisklasse.

Dabei ging es recht gut los: Vor dem Ligastart waren unsere Jungs im Kreispokal gefordert. Beim klassentiefen FC Echem gab es einen klaren 7:0-Sieg, danach war gegen den Bezirksligaabsteiger TuS Barskamp nach einem tollen Kampf jedoch

schon Schluss (0:3).

In der 1. Kreisklasse kam unsere 1. Herren dann richtig gut aus den Startlöchern. So gab es einen tollen Heimsieg zum Auftakt gegen Mechtersen/Vögelzen und eine ganz starke Vorstellung in Brietlingen. Unter Flutlicht und vor zahlreichen TSV-Fans kämpften unsere Jungs und zeigten tolle Spielzüge. Am Ende retteten sie das 2:1 gegen den selbst ernannten Aufstiegs Kandidaten über die Zeit, spielten dabei sogar 30 Minuten in Unterzahl. Es folgte noch ein Auswärtssieg beim Aufsteiger MTV Himbergen, die zu dem Zeitpunkt zu den Spitzenteams der Klasse gehörten. Alles schien super zu laufen, doch dann war die Luft schnell wieder raus.

Bis zur Winterpause folgte nämlich nur noch ein Sieg im Heimspiel gegen den TuS Reppenstedt II. Leider dünnte der Kader merklich aus, darunter litt dann auch die Trainingsbeteiligung. Dieser Teufelskreis sorgte dafür, dass nicht mehr viel auf dem Platz zusammenlief und sich eine starke Verunsicherung breit machte.

Im Spätherbst machte dann das Wetter dem Spiel- und Trainingsbetrieb leider zu oft einen Strich durch die Rechnung, denn

Fortsetzung auf Seite 11



Quelle: jkl, 12.08.2023

Beim Auswärtsspiel in Brietlingen war "Oldschool TSV" angesagt

Am Ende stand der Abstieg... Die 1. Herren muss eine Klasse runter

Fortsetzung von Seite 10

durch die vielen Regenfälle mussten einige Einheiten und mehrere Spiele abgesagt werden. Selbst die eigentlich unverwüstliche „Kotzbahn“ war irgendwann zu matschig, um darauf zu trainieren. So dünnte der Spielplan merklich aus und unsere Mannschaft rutschte in der Tabelle immer weiter nach unten.

Ende November konnte ein letztes Mal gespielt werden, denn der FC Dynamo Lüneburg mietete sich kurzerhand in Adendorf ein. Auf dem neuen Kunstrasenplatz verloren unsere Jungs leider abermals nach einer schwachen Vorstellung mit 1:3 und hatten damit einen direkten Konkurrenten um den Klassenerhalt davonziehen lassen.

In der Hallensaison lief es dann etwas besser, das war Balsam für die TSV-Seele: Beim Thomasburger Winterzauber sowie beim Vastorfer Hallenmasters ging es bis ins Viertelfinale, beim Turnier des TSV Jastorf in Bad Bevensen belegten unsere TSVer den fünften Platz.

Bedingt durch die vielen Spielausfälle ging es dann schon früh mit der Vorbereitung los, um rechtzeitig zu den Nachholspie-



Quelle: jkl, 01.12.2023

Schnee und viel Regen sorgten für zahlreiche Spielausfälle.



Quelle: Steffi Rathje, 10.09.2023

Freddy Rust im Duell beim TSV Gellersen II

Fortsetzung auf Seite 12

1. Herren

Am Ende stand der Abstieg... Die 1. Herren muss eine Klasse runter

Fortsetzung von Seite 11



Quelle: Piet Lange, 06.03.2024

Seit Anfang '24 wird das Training zusätzlich auch noch von UEFA-Lizenz-Inhaber Christian Klose geleitet.



Quelle: Tanja Pauly, 28.01.2024

Bereits Mitte Januar ging es mit der Vorbereitung auf die Rückrunde weiter.

Fortsetzung auf Seite 13

Am Ende stand der Abstieg...

Die 1. Herren muss eine Klasse runter

Fortsetzung von Seite 12

len wieder in Form zu sein.

Leider wurde es in der Rückrunde nicht wirklich besser, denn zu oft kassierte das Team noch Treffer in den letzten Minuten, wodurch wertvolle Punkte verschenkt wurden und die Moral weiter in den Keller ging. Ein weiterer Grund für die schlechte Platzierung war die schwache Chancenverwertung, denn Möglich-

keiten zum Torerfolg waren oft genug da – wurden jedoch fahrlässig vergeben.

Am Ostermontag stand dann das Heimspiel gegen den TV Neuhaus an, mit einem Sieg hätten unsere Jungs den Abstand zwischen sich und den Gästen vergrößern können und wieder am Klassenerhalt schnuppern können. Die 1:0-Führung auszubauen wurde jedoch verpasst und so beka-



Im Schneegestöber spielte die 1. Herren auf Kunstrasen in Adendorf gegen Dynamo.

Fortsetzung auf Seite 14

1. Herren

Am Ende stand der Abstieg...

Die 1. Herren muss eine Klasse runter

Fortsetzung von Seite 13

men die Gäste Oberwasser und siegen am Ende verdient mit 4:1. Gefühlt besiegelte diese Niederlage den Abstieg – zwar nicht rechnerisch, moralisch aber schon.

Als die Saison ihrem Ende entgegen ging, setzte es leider auch mehrere herbe Klatschen, von denen das 0:8 gegen Brietlingen noch herausstach.

Doch zum Schluss rissen sich alle noch einmal am Riemen und zeigten

im letzten Spiel vor der Sommerpause eine bärenstarke Leistung. Im Heimspiel gegen den TuS Erbstorf, die eine tolle Saison spielten und am Ende zu den Top 5 der Klasse gehörten, waren unsere TSVer das klar bessere Team und siegen am Ende verdient mit 3:2. So sorgte die 1. Herren trotz des Abstiegs für einen harmonischen Saisonausklang.

In der neuen Spielzeit wird es dann nach vielen Jahren erstmal wieder in



Quelle: Steffi Rathje, 25.02.2024

Abwehrkante Collin Krahn setzt zur Grätsche an.

Fortsetzung auf Seite 15

Am Ende stand der Abstieg...

Die 1. Herren muss eine Klasse runter

Fortsetzung von Seite 14

der 2. Kreisklasse auf Punktejagd gehen. Da die Liga nur 13 Mannschaften umfasst, wird es entsprechend weniger Spiele (24 an der Zahl) geben. Um in der Klasse eine gute Rolle spielen zu können, sind unsere Jungs als erste Mannschaft bereits Ende Juni in die Vorbereitung

gestartet und konnten alle Testspiele gewinnen. Es ging dabei gegen höher-, wie auch niederklassige Gegner. Für die neue Saison sollen dann endlich wieder mehr Erfolgserlebnisse eingefahren werden – der Anfang dafür ist gemacht.



Coach Oliver Frey beim Training

Schwere Saison für die „Zwote“

Rückblick auf die Spielzeit der 2. Herren

(jkl) Auch in der abgelaufenen Saison 2023/24 war es für unsere 2. Herren in der 4. Kreisklasse nicht leicht, leider fehlte zu oft die „Manpower“ und es gab wenig Erfolge zu feiern.

Bereits vor der Saison war allen

Beteiligten klar, dass es schwer werden würde, denn der Kader der Zwoten war recht überschaubar. Trotzdem ließen sich die Mannen um Coach Markus Pauly auf das Wagnis ein. Zwar gab es in der ersten Runde

Fortsetzung auf Seite 17



Quelle: amz, 31.10.2023

Im letzten Spiel vor der Winterpause unterlag die Zwote im Derby dem DSK II.

Schwere Saison für die „Zwote“ Rückblick auf die Spielzeit der 2. Herren

Fortsetzung von Seite 16

des Reservenpokals eine herbe Klatsche (1:10 gegen den klassenhöheren VfL Breese/Langendorf III), doch konnten alle das Ergebnis gegen einen starken Gegner gut verdauen. Ohne die Doppelbelastung lief es in der Klasse ungleich besser: Zwar gab es eine knappe Niederlage im Derby beim Dahlenburger SK II (2:3) zum Auftakt, doch danach folgten überzeugende Heimsiege (3:0 gegen Karze II und 4:1 gegen Gellersen III).

Leider zeigte dann die Formkurve nach unten und bis zur Winterpause setzte es nur Niederlagen, darunter einige hohe Rutschen (0:5 gegen die Lüneburger SV II, 1:5 gegen den TuS Barendorf III). Der Kader war oftmals zu dünn besetzt, dazu waren unsere Jungs den Gegnern teils einfach fußballerisch unterlegen. Doch die Stimmung im Team war trotzdem weiterhin positiv, keiner ließ sich hängen und alle konnten die Ergebnisse realistisch einordnen. Dass die Moral in

Fortsetzung auf Seite 18

Ingenieurbüro von Eberstein

KFZ-Prüfstelle

KFZ-Sachverständige



Montag - Freitag
8:00 - 18:00
Jeden 1. Samstag
im Monat
8:00 - 12:00 Uhr
Ohne Anmeldung!



- Amtliche Hauptuntersuchung HU nach § 29
- Änderungsabnahme nach § 19(3)
- Oldtimergutachten nach § 23
- Einzelabnahme nach § 19(2) in Verbindung mit § 21

Zum Kiebitzberg 2
21368 Dahlenburg
Tel. 05851 - 60 23 65

info@pruefstelle-dahlenburg.de

www.pruefstelle-dahlenburg.de

Schwere Saison für die „Zwote“ Rückblick auf die Spielzeit der 2. Herren

Fortsetzung von Seite 17

der Mannschaft intakt war, zeigte sich besonders im Rückspiel bei der LSV II: Unsere Jungs verloren zwar 2:9 gegen den klar überlegenen Meisterschaftsfavoriten, feierten die beiden Tore jedoch wie einen Sieg!

In der Winterpause zeigte die Zwote dann zweimal auf dem Hallenboden ihr Können. Hier lief es klar besser: Beim vereinseigenen Winterzauber (siehe Extra-Bericht) holten sie sich den vierten Platz. Schon traditionell ist

Fortsetzung auf Seite 19

Zimmerarbeiten

Dacheindeckungen

Innenausbau

Dachfenster (z.B. Velux)

Dämmarbeiten nach GEG

Dachklempnerei

Sanierungen/
Reparaturen

seit
1888

SO

Z
B
2
w

Schwere Saison für die „Zwote“ Rückblick auf die Spielzeit der 2. Herren

Fortsetzung von Seite 18

die Teilnahme beim Barendorfer Hallenmasters. Hier war beim Reserventurnier im Viertelfinale Schluss.

Nach einer langen Winterpause ging es Mitte April unter Flutlicht beim

SV Karze II weiter. Die Euphorie war groß, doch leider setzte es eine 2:6-Niederlage. Denkwürdig wurde es dann im Auswärtsspiel beim TSV Gellersen III: Beide Teams spielten mangels ausgebildetem Keeper mit

Fortsetzung auf Seite 20

SCHILD

Holzbau

Zimmerei & Dachdeckerei

Breetzer Weg 3

Tel. 05859 212

1401 Thomasburg

Fax 05859 536

www.schild-holzbau.de

Schwere Saison für die „Zwote“ Rückblick auf die Spielzeit der 2. Herren

Fortsetzung von Seite 19

einem Feldspieler im Tor – und das merkte man auch! Auf beiden Seiten fielen unmögliche Tore und unsere Jungs waren so nah an einem Punktgewinn wie lange nicht mehr. Letztlich endete der wilde Schlagabtausch mit einem 8:4 für die Gastgeber.

Zum Ende der Saison war dann merklich die Luft raus, die Jungs waren um Schadensbegrenzung bemüht und traten sogar zu zehnt an

(0:5 gegen Dynamo II), um keine Strafzahlungen zu verursachen – Respekt! Oftmals halfen die „älteren Semester“ aus und rackerten 90 Minuten, vielen Dank dafür.

Im letzten Spiel vor der Sommerpause zeigte die 2. Herren dann eine ihrer besten Saisonleistungen im Spiel gegen die SV Scharnebeck III: Nach tollen Offensivaktionen musste es schon 3:0 für den TSV stehen, doch die Gäste

Fortsetzung auf Seite 21



2. Herren-Trainer Markus Pauly betrachtet das Spiel seiner Jungs in Hitzacker.

Schwere Saison für die „Zwote“ Rückblick auf die Spielzeit der 2. Herren

Fortsetzung von Seite 20

waren effektiver in der Chancenverwertung und führten mit 2:0. Leider wurde die Partie dann nach 30 Minuten abgebrochen, da sich ein Gästespieler schwer verletzt hatte und vom RTW abgeholt werden musste.

Am Ende landete unsere Zwote somit auf dem letzten Platz der 4. Kreisklasse Nord – es kann also nur besser werden!

Doch dies zeigte sich bereits in der Vorbereitung, denn die 2. Herren erlebte einen Zulauf wie seit Jahren nicht mehr. Sage und schreibe zehn Neuzugänge haben im Sommer den Weg zum TSV gefunden, dazu kommen in den nächsten zwei Jahren noch mindestens drei Jugendspieler, die aktuell noch zu jung sind, um mitspielen zu dürfen. Dadurch steht die Zwote auf jeden Fall quantitativ gut da, zudem wird an der Qualität emsig



Quelle: Ben Viezens, 24.03.2024

Unser Sportplatz im Frühjahr aus der Vogelperspektive.

Fortsetzung auf Seite 22

2. Herren

Schwere Saison für die „Zwote“ Rückblick auf die Spielzeit der 2. Herren

Fortsetzung von Seite 21

Quelle: amz, 12.01.2024



Traditionell nahm unsere 2. Herren beim Barendorfer Hallenmasters teil:
oben v. l.: Daniel Meyer, Reik Romich, Dominic Fölsch, Dominik Wille, Christian Baumgarten, Benni Meyer, Sven Krüger; unten v. l.: Marcel Kerstens, Uwe Witte, Leon Pauly, Jonas Kalauch, Sven Hinz.



Raiffeisen-Markt



Fackmarkt für Haus, Tier und Garten

VR PLUS Markt in Bleckede
Fritz-v.-d.-Berge-Str. 42
21354 Bleckede

Wir kümmern uns

VR PLUS Markt 

Eine erfolgreiche Saison ohne Happy End

(asl) Eine Spielzeit voller Erfolg und Nervenkitzel liegt hinter den Damen der SG Thomasburg/Barskamp. Am Ende dieser Saison landeten die Damen auf einem verdienten dritten Platz in der Liga, haben den Titel „Hallenkreismeister“ in der Tasche und sorgen im Pokal für Furore!

Schon zu Beginn der Saison wehte ein anderer Wind auf dem Thomasburger Sportplatz. Während die Damen in der letzten Saison sich noch kennenlernten und schauten, wo die Reise hingehen soll, war es dieses Mal anders. Das Ziel der Mannschaft war es, zu den drei besten der Liga zu gehören und genauso gestaltete sich auch das Training. Das neue Trainer-Trio, bestehend aus Ingo Hoffmann, Moritz Franke und dem Neuling Benjamin Hissung, begann im frühen Sommer mit der Vorbereitung auf die kommende Saison. Der Fokus lag auf der Verbesserung der Fitness und dem Spielverständnis. Dies machte sich auch bei dem ersten Spiel gegen den TSV Gellersen bemerkbar. Die Damen durften die ersten drei Punkte der Saison mit nach Hause nehmen. Daraufhin wechselten sich Siege, Niederlagen und Unentschieden ab. Die Remis gegen die SG Handorf/Borstel-Sangenstedt und gegen die SG Brietlingen/Erbstorf

zeigten, dass die Damen das Zeug haben, ganz oben in der Liga zu spielen; sie konnten mit den größten Konkurrenten mithalten.

Nach weiteren Siegen ging es dann in die Winterpause, wobei an Fußball-Pause nicht zu denken war. Der Eifer hatte die Damen gepackt und sie wollten die Hallensaison genauso meistern wie in der vergangenen Saison. Den Start machten sie mit dem eigenen Turnier, dem Winterzauber, in Neetze. Die Damen traten mit zwei Mannschaften an. Während die zweite sich schon im Viertelfinale geschlagen geben musste, konnte sich die erste Mannschaft auf den dritten Platz kämpfen. Im Januar ging es dann nach Gellersen zum Turnier, wo sich die Damen nach einer großartigen Gruppenphase, in der sie ungeschlagen blieben, mit einem knappen zweiten Platz beglücken konnten. Daraufhin ging es zum Titelverteidigen zum Mitternachtsturnier zur SG Handorf/Borstel-Sangenstedt. Ein Jahr zuvor holten sie hier den Titel, dieses Jahr reichte es nur für den zweiten Platz. Die beste Spielerin des Turniers kam allerdings aus den eigenen Reihen: Ella Böttcher. Doch das Highlight dieser Hallensaison sollten die Hallenkreismeisterschaften Anfang

Fortsetzung auf Seite 25

Eine erfolgreiche Saison ohne Happy End

Fortsetzung von Seite 24

Februar bilden. Nach drei Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage durften sich die Damen über den Titel „Hallenkreismeister“

erfreuen. Doch die Mädels träumten von mehr und wollten die Luft der Bezirksliga schnuppern und so folgte nach kurzer Besprechung die

Fortsetzung auf Seite 27



Quelle: erb, 10.3.2024

Ein gelungender Mannschaftsabend beim Lasertag: hinten v. l.: Ingo Hoffmann, Stephanie Rosenbaum, Danka Trostmann, Tatjana Müller, Pia Lubczyk, Lale Cattau, Sina Wellmann, Chiara Brede; vorne v. l.: Lara Steckelberg, Merrit Schild, Emily Rabeler, Antonia Menzel, Kassandra Porip, davor Sarah Hoffmann.



Quelle: hmu, 08.06.2024

Frauen-Mannschaft nach dem Pokalspiel: hinten v. l.: Sina Wellmann, Erika Schäfer, Melina Frey, Mikaela Müller, Trainer Moritz Franke, Merri Schild, Cassandra Porip, Ella Böttcher, Jule Jeske, Trainer Ingo Hoffmann, Michaela Wellmann, Trainer Benjamin Hissung, Stephanie Rosenbaum; vorne v. l.: Antonia Menzel, Danka Trostmann, Sarah Hoffmann, Lara Steckelberg, Tatjana Müller, Anna Schalow, Jasmin Papart.

Eine erfolgreiche Saison ohne Happy End

Fortsetzung von Seite 25

Anmeldung zu den Bezirksmeisterschaften. Die Spielgemeinschaft galt als Außenseiter des Turniers, doch davon ließen sie sich nicht beirren und zeigten der Konkurrenz, dass man die Damen der SG Thomasburg/Barskamp nicht unterschätzen darf. Nach einem 7-Meter Schießen hatten die Damen den dritten Platz sicher und überraschten damit alle anderen. Ein schöner und erfolgreicher Abschluss der Hallensaison, die noch am gleichen Tag beim Plaschka Cup in Barendorf mit einem 4. Platz beendet wurde.

Damit konnten sich die Damen wieder voll auf die Rückrunde fokussieren, doch bevor es offiziell losgehen sollte, ging es am letzten spielfreien Wochenende Mitte März bei einem Mannschaftsabend Lasertag spielen und im Anschluss gab es noch das eine oder andere Getränk im Sportheim.

Die Rückrunde begann und die Damen waren nicht aufzuhalten, ein Sieg folgte dem nächsten und sorgte für steigende Zuschauerzahlen im Waldstadion. Dank der Siegesserie machten sich erste Gespräche über einen möglichen Aufstieg in Thomasburg breit. Kurze Zeit später wurde dann auch noch bekannt, dass das Finale um den Kreispokal im heimischen Waldstadion stattfinden soll.

Das verstärkte den Willen der Damen ins Finale einziehen zu wollen. Doch dafür mussten sie das Halbfinale gegen die SG Böddenstedt/Bodenteich/Gerdau meistern, kein leichter Gegner. Die Damen ließen sich ihre Nervosität nicht anmerken und gewannen -wie schon einige Wochen zuvor in der Kreisliga – mit 4:0 gegen die SG aus dem Landkreis Uelzen. Damit erfüllt sich der Wunsch der Damen und vieler Thomasburger und die Damen durften auf heimischen Boden das Finale gegen die SG Handorf/Borstel-Sangenstedt bestreiten.

Allerdings mussten zuvor noch einige Spiele in der Liga absolviert werden. Doch jeden verlässt irgendwann das Glück und so auch die Damen. Die letzten Spiele liefen für die Damen gar nicht gut und sie konnten aus fünf Spielen nur einen Sieg und zwei Remis mitnehmen. Besonders hart traf es die Damen, als sie auf den zukünftigen Gegner im Kreispokalfinale in der Liga trafen. Sie unterlagen der SG Handorf/Borstel-Sangenstedt mit 1:5. Die anfängliche Euphorie schwang in Ernüchterung um.

Doch es blieb keine Zeit um die Köpfe hängenzulassen, denn der Tag des Finales stand vor der Tür und ganz Thomasburg bereitet sich auf

Fortsetzung auf Seite 29



Quelle: Lasse Witt, 03.02.2024

Die Damen durften sich über goldene Medaillen und den Titel „Hallenkreismeister“ freuen: am 03. Februar 2024 wurde die SG Thomburg/Barskamp Hallenkreismeister: Trainer Ingo Hoffmann (links) ist stolz auf sein Team. Hinten v. li.: Chiara Brede, Lara Steckelberg, Kassandra Porp, Mikaela Müller, Emily Rabeler, Merit Schild; vorne v. li.: Anna Schalow, Danka Trostmann und Sarah Hoffmann.

Eine erfolgreiche Saison ohne Happy End

Fortsetzung von Seite 27



Anfang des Jahres gab es für unsere Damen neue Trainingsanzüge gesponsert von Thomas Hoppe: hinten v. l.: Cassandra Porip, Melina Frey, Romy Leutner, Chiara Brede, Emily Rabeler, Merrit Schild, Mikaela Müller, Michaela Wellmann, Sina Wellmann, Lale Cattau, Stephanie Rosenbaum, Ingo Hoffmann.; vorne v. l.: Tatjana Müller, Anna Schalow, Sarah Hoffmann, Danka Trostmann, Antonia Menzel, Ella Böttcher.

Eine erfolgreiche Saison ohne Happy End

Fortsetzung von Seite 29

das bevorstehende Highlight der Saison vor. Die Last, die auf den Schultern der Spielerinnen lag, war groß. Alle sehnten sich nach einem Sieg im heimischen Stadion vor Fans, Freunden und Familie. Am 08.06 war es nun soweit. Während sich die Damen aufwärmten, füllte sich der Sportplatz langsam mit Schaulustigen. Die Damen waren sichtlich nervös, denn keiner hatte am Anfang der Saison damit gerechnet an diesem Tag um den Kreispokal zu kämpfen. Es wurde ernst und das Spiel wurde angepfeffen. Zu Beginn lief es auch gut für unsere SG, sie waren leicht überlegen und es kam auch zu der einen oder anderen Torchance, die allerdings nicht verwandelt werden konnte. Die Torverwertung der Gegner sah besser aus, sie konnten mit einem Tor in die Halbzeit gehen und bauten diese nach der Halbzeit mit zwei weiteren Toren aus. Endstand war 0:3 für die Gegner. Die Last, die auf den Damen der SG Thomasburg/Barskamp ruhte, war zu groß. Nach einer durchweg erfolgreichen Saison konnten sie ihr persönliches Happy End nicht einholen.

Mal schauen, ob die Damen in der nächsten Saison ihre alte Stärke wiederbekommen. Es bleibt spannend, denn gleich vier Spielerinnen verlas-

sen die Spielgemeinschaft. Mitbegründerin der Damenmannschaft des TSVs Antonia Menzel wechselt den Verein, ebenso wechseln Romy Leutner, Erika Schäfer und Ella Böttcher. Andererseits bekommen die Damen auch Verstärkung von drei neuen Spielerinnen: Melina Sapovalova, Anna-Lena Müller und Johanna Warner.



*Logo der Damen-Spielgemeinschaft
des TuS Barskamp und des
Thomasburger SV*



Beitritts- und Einwilligungserklärung

- ☐ Eintritt: Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Thomasburger SV.
- ☐ Änderung: Hiermit ändere ich die Daten der Mitgliedschaft im Thomasburger SV.
- ☐ Austritt: Hiermit beantrage ich die Beendigung der Mitgliedschaft im Thomasburger SV.

Folgende Angaben sind für die Durchführung des Auftrages erforderlich:

Pflichtangaben

Geschlecht ☐ weiblich ☐ männlich ☐ andere

Nachname _____ Vorname _____

Straße, HausNr. _____ PLZ / Ort _____

Geburtsdatum _____ Abteilung _____

- ☐ Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung und die Ordnungen des Vereins / Verbands in der jeweils gültigen Fassung an.
- ☐ Die Informationspflichten gemäß Art. 13 und 14 DSGVO habe ich gelesen und zur Kenntnis genommen. Die Art. 13 und 14 DSGVO sind nachzulesen unter www.thomasburgersv.com.

Beitragsordnung des Thomasburger SV

§1: Höhe der Mitgliedsbeiträge

Die Höhe der Mitgliedsbeiträge wird durch die Jahreshauptversammlung bestimmt. Danach sind von Mitgliedern, die nicht kraft Satzung von der Beitragspflicht befreit sind, ab 01.07.2018 folgende Beiträge zu erheben:

- | | | |
|----|--|----------------------------------|
| a) | für Erwachsene | mtl. 12,- € (= 144,- € jährlich) |
| b) | für Jugendliche, Grundwehr
oder Zivildienstleistende und
in Berufsausbildung | mtl. 5,50 € (= 66,- € jährlich) |
| c) | für Familien | mtl. 18,- € (= 216,- € jährlich) |

§2: Familienbeitrag

Familie im Sinne dieser Ordnung sind Erwachsene Mitglieder mit ihren unter 18 Jahre alten Kindern, die dem Verein angehören, sowie der vereinsangehörige Ehegatte oder in häuslicher Gemeinschaft lebende Partner.

§3: Fälligkeit der Mitgliedsbeiträge

1. Der Mitgliedsbeitrag ist halbjährlich zum 01.04. fürs 1. Halbjahr (Jan. – Juni) und zum 01.10. für das 2. Halbjahr (Juli – Dez.) zu entrichten.
2. Der Ausgleich der Beiträge soll im Einzugsermächtigungsverfahren erfolgen.
3. Zu viel oder zu wenig entrichtete Beiträge sind innerhalb von drei Monaten nach Eintritt oder Wegfall des Beitragsgrundes zu erstatten oder nachzuentrichten.

Stand: Febr. 2018

Vereinsaustritt:

Den Vorgang eines Vereinsaustrittes regelt der §6 der Vereins-Satzung. Einzusehen unter <http://www.thomasburgersv.com/verein/Vereins-Satzung/>

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Zahlungsempfänger

Thomasburger Sportverein von 1949 e.V
Am Sportplatz 1
21401 Thomasburg

Gläubiger-Identifikationsnummer:

DE 71 ZZZ 00000916796

Mandatsreferenz:

wird durch Software generiert und bekannt gegeben

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige den Zahlungsempfänger widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Thomasburger SV, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Thomasburger SV auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen.

Zahlungsart:

☒ Wiederkehrende Zahlung (halbjährlich am 01.04. und 01.10)

Name des Kontoinhabers:

Straße und Hausnummer:

PLZ und Ort:

IBAN: (max. 22 Stellen)

DE

BIC: (8 oder 11 Stellen)

DE

Ort,

Datum

Unterschrift

Ort / Datum

Unterschrift des Mitglieds

Ort / Datum

Unterschrift der gesetzlichen Vertreter
bei Minderjährigen bzw. Geschäftsunfähigen

Freiwillige Angaben

Telefon Festnetz

Telefon Mobil

E-Mail-Adresse

Ich bin damit einverstanden, dass die vorstehenden Kontaktdaten zu Vereinszwecken durch den Verein / Verband genutzt werden dürfen.

Mit ist bekannt, dass die Einwilligung in die Datenverarbeitung der vorgenannten Daten freiwillig erfolgt und jederzeit durch mich ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann.

Ort / Datum

Unterschrift des Mitglieds

Ort / Datum

Unterschrift der gesetzlichen Vertreter
bei Minderjährigen bzw. Geschäftsunfähigen

JACK UND CHARLIE – DIE GEHÖREN ZUR FAMILIE!



**Die Tierkrankenversicherung für Hunde und Katzen
im Allianz PrivatSchutz übernimmt Tierarztkosten
bei einer Operation oder bei Krankheit Ihres
Vierbeiners. Mehr dazu bei Ihrer Allianz vor Ort:**

Henke & Meyer GbR

Generalvertretung der Allianz

Wacholderweg 1

21397 Barendorf

henke-meyer@allianz.de

www.henke-meyer@allianz.de

Telefon 0 41 37.81 09 11

Mobil 01 79.7 78 32 36



Veränderungen in der Jugendabteilung

(hco) Keine einfache Spielzeit hatte die U12. Bedingt durch einen schmalen Kader war es oftmals schwer, den Gegnern Paroli zu bieten. So landeten unsere Jungs am Ende auf dem letzten Platz der 1. Kreisklasse, mit zwei Siegen in 16 Spielen. In der Halle war in der Gruppenphase der B-Runde Endstation.

In die neue Saison geht es nun mit Veränderungen: Die bisherige U12 wird ab der neuen Spielzeit in einer Jugendspielgemeinschaft mit dem TuS Barskamp weitergeführt, als U13

JSG Barskamp/Thomasburg. Sie tritt, dank des Barskamper Aufstiegs, in der Kreisliga U13 an. Hintergrund war, dass der Kader aus TSV-Sicht zu klein war, um einen Spielbetrieb sicherzustellen. Zudem geht es in der übernächsten Saison auf das 11er-Feld, spätestens dann hätte man sich über eine Spielgemeinschaft Gedanken machen müssen. Mit dem TuS Barskamp gab es bereits in der Vergangenheit in der Jugend

Fortsetzung auf Seite 37



Quelle: Christian Starbatty, 25.02.2023

Stadionbesuch der U8/U9 beim HSV.

Veränderungen in der Jugendabteilung

Fortsetzung von Seite 36

Zusammenschlüsse, zudem läuft die Zusammenarbeit bei den Damen einwandfrei. Nach einigen Gesprächen beider Vereine war der Weg somit klar.

Die U8/U9 befindet sich noch nicht in einem regulären Ligabetrieb, hier werden sogenannte Funino-Turniere abgehalten.

Aus sportlicher Sicht war die Turniersaison unserer U8/U9 im letzten Jahr sehr positiv: Unseren sogenannten "Winterzauber" gewannen wir (!) und bei unserem eigens auf die Beine gestellten Jugendturnier ergatterten wir den zweiten und dritten Platz. Über die Turniere hinaus haben wir in dieser Saison erfolgreich an der Mannschaftsbildung und der Vereinsidentifikation gearbeitet. So haben wir den Kindern zu Weihnachten neue Trainingsanzüge mit deren Namen übergeben und somit viele Kinderaugen zum Strahlen gebracht. Es ist schön zu sehen, wie stolz die Kinder auch in ihrer Freizeit oder der Schule diese Vereinskleidung tragen. Mit dem Erlös unseres Turnieres haben wir den Kindern ein HSV-Stadionbesuch ermöglicht, was natürlich ein weiteres Highlight für die Kids war.

Die Trainer sind mit Stolz erfüllt,

wenn sie an die letzte Saison denken. Manchmal sind es auch kleine Momente, wie z.B. ein Bild eines Geburtstagskuchens, die uns erreichen (siehe Foto), die die Arbeit in einem besonderen Maße wertschätzen. Es ist für die Trainer nicht selbstverständlich, dass viele Kinder schon seit dreieinhalb Jahren auch aus den umliegenden Gemeinden zu unserem Training kommen! Vielen Dank für die tolle Zeit!

Bisher nur im Trainingsbetrieb sind unsere Jüngsten, der Jahrgang 2018/19, der von Coach Sebastian Czempik geleitet wird. Immer wieder sonntags werden die Kinder spielerisch an den Fußballsport von ihm herangeführt. Auch hier, wie in allen anderen Mannschaften, freuen wir uns über Zuwachs!

Fortsetzung auf Seite 38



Ein TSV-Geburtstagskuchen.



Quelle: Lasse Witt, 03.02.2024

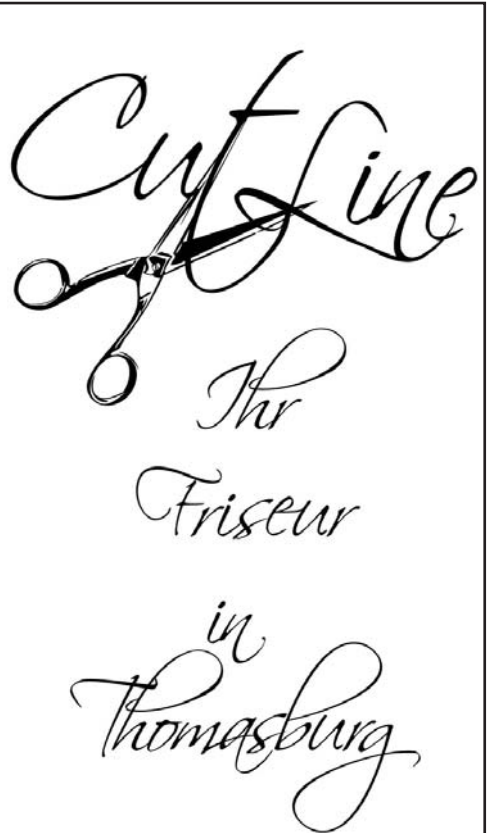
Die U8/U9 nach ihrem eigenen Turnier mit den Trainern Torben Rauschenberg, Ingo Romich und Hans-Christian Ohms (hinten v. l.).

Der TSV aus Schiedsrichtersicht

(yal) In der abgelaufenen Saison 2023/2024 sind wir mit drei Schiedsrichtern gestartet, da kurz vor Saisonbeginn mit Ingo Hoffmann noch ein Schiedsrichter hinzugestoßen ist. Die Schiedsrichter unseres Vereins haben die zugeteilten Spielaufträge nach Kräften absolviert und den Verein über die Kreisgrenzen hinaus gut und würdig vertreten. Zum Saisonende führt der Kreisschiedsrichtervorstand eine Anerkennungs-sitzung durch, um zu entscheiden, welche Schiedsrichter rückwirkend für die Vereine zählen und für welche Strafe gezahlt werden muss. Beim TSV ist lediglich ein Schiedsrichter anerkannt worden, sodass mit einer Strafzahlung im mittleren dreistelligen Bereich zu rechnen ist. Dass eine Strafe fällig wird, war dem Verein von Anfang an bekannt, da wir für unsere Mannschaften vier Schiedsrichter hätten stellen müssen. (1. Herren & 2. Herren, Damen und U12). Zukünftig können neben Geldstrafen auch Punktabzüge für die höchstspielende Mannschaft verhängt werden.

In der jetzt gestarteten Saison haben sich die Vorzeichen gebessert. Wir sind zum einen nur noch verpflichtet drei Schiedsrichter zu stellen, da die U13 in die Verantwortung des TuS Barskamp gewechselt ist. Zum

Fortsetzung auf Seite 40



Andrea Falkenberg

Am Sportplatz 24
21401 Thomasburg

05859 - 970157
0157-73500671

Termine nach Absprache

Der TSV aus Schiedsrichtersicht

Fortsetzung von Seite 39

anderen haben wir mit Frank Schlicht (vorher: TuS Brietlingen), Dennis Behr (vorher: Vastorfer SK) und Peter Lade (Neueinsteiger) drei tatkräftige und motivierte Schiedsrichter hinzubekommen, die bereits erste Spielleitungen für den Verein absolviert haben. Die Voraussetzungen sollten erstmal erfüllt sein, allerdings können wir uns nicht darauf ausruhen und sind immer auf der Suche nach weiteren Spielern, Zuschauern oder Vereinsfunktionären, die Lust haben, die andere Seite des Fußballs kennen zu lernen und einen Schiedsrichterkurs absolvieren möchten.

Zudem haben sich für die neue Saison neue Regelanpassungen ergeben, die für alle sehr interessant werden können: Da ist zum einen das

DFB-Stopp-Konzept, welches bei eskalierenden Spielen Anwendung findet und die aufgeheizte Stimmung beruhigen soll. Des Weiteren die Kapitänsregelung, die seit kurzem auf den Sportplätzen angewendet werden soll. Hier ist es nur noch den Spielführern gestattet, bei spielrelevanten Situationen (u.a. Strafstoß, Rote Karte, umstrittenen Toren u.v.m.) mit dem Schiedsrichter zu kommunizieren. Alle anderen Spieler müssen einen Abstand von mindestens vier Metern einnehmen. Der Schiedsrichter ist angehalten, dem Spielführer seine Entscheidung zu erklären. Bei der zurückliegenden EM in Deutschland hat diese Regelung für mehr Fairness auf den Sportplätzen gesorgt. Dieses erhofft man sich nun auch für den Amateurfußball.



Quelle: Steff Rathje, 22.06.2024

Unser neuer SR Frank Schlicht (lila) beim Karzer Funkkicker im Einsatz.

Lena (Party-Maus):

"JETZT WIRD ABGEFEIERT"

**75 JAHRE
THOMASBURGER
SPORTVEREIN**

WIR GRATULIEREN!

HDR
High Dynamic Range
DVB-S2
DVB-T2HD
DVB-C
Triple Tuner

**UHD-4K
139 cm (55")**

A ↑ G **F**

599.-

Panasonic TX-55MXF687

• High Dynamic Range (HDR 10) • Dolby Vision • 1.200 Hz Bildwiederholungsrate • Dolby Atmos • kompatibel mit Amazon Alexa, Google Assistant • Internet-Zugriff auf Online-Dienste • Linux-Betriebssystem • Art.-Nr.: 1417340

HDR
High Dynamic Range
DVB-S2
DVB-T2HD
DVB-C
Triple Tuner

**OLED-4K
164 cm (65")**

A ↑ G **G**

1399.-

PHILIPS 65OLED708/12

• H.265 HEVC • Quad Core Prozessor • Hybrid Log • Dolby Vision • 3-seitiges Ambilight • KI-Sound • Dolby Atmos • kompatibel mit Amazon Alexa, Google Assistant • AMD FreeSync Premium Technologie • Bluetooth® • Art.-Nr.: 1408600

Alle Preise Abholpreise. Solange Vorrat reicht. Ohne Dekorationsartikel.

Aquastop

1-9
kg
Füllmenge

1400 U/min

A ↑ G **A**

SIEMENS

Waschmaschine WG44G109A

• SoftTrommel • schneller saubere Wäsche: super 15'/30' und vario-Speed für bis zu 65% verkürzte Waschkdauer • Outdoor-/Imprägnier-Programm • Nachlegefunktion • Startzeitvorwahl • optimaler Wasserverbrauch durch Beladungserkennung • aquaStop • Art.-Nr.: 1370575

Kraftpaket mit einzigartigem Canton-Sound

84.99

hama Hama x Canton MATE PRO

• Gehäuse IPX6 • Stereo • 2-Wege System • Freisprecheinrichtung • USB-Ladefunktion • Stereo-Audio-Streaming (A2DP) • Akkubetrieb • Art.-Nr.: 1423335

MEDIMAX

Mehr Mensch
Mehr Technik

TS-Max Electronic Lüneburg GmbH, Vor dem Bardowicker Tore 39, 21339 Lüneburg, Telefon 04131/24305-0

Öffnungszeiten: Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 9 – 18 Uhr



kostenlos

Badminton - Galerie

Badminton-Manschaft beim Training: stehend von links Hans Wolff, Ingo Knifka, Kay Scheil, Jürgen Hoffmann, Jan Peter Schild, Monika Wolf, Heino Müller; mitte knieend von links: Nico Viezens, Wilfried Petersen, Stefan Wahle, Ingo Klobukowski, vorne sitzend von links: Lale Scheil, Nadine Heese, Gesa Lecht, Cornelia Schild.



BADMINTON

**Du hast Lust mal etwas
Neues auszuprobieren?
Komm gerne vorbei zum
Probetraining!**

WANN

**Montags
18:00 – 20:30 Uhr**

WO

Sporthalle Neetze

Von-Estorff-Straße 42, 21398 Neetze

THOMASBURGERSV.COM



ANSPRECHPARTNER

Stefan Wahle

Ressortleitung Badminton

+49 (0) 160 821 52 65

steffo@t-online.de



THOMASBURGER SV

Am Sportplatz

21401 Thomasburg

 **thomasburger_sv**

 **ThomasburgerSV**

Badminton

Badminton Bericht / Galerie

Fortsetzung von Seite 43



Gesa Lecht

A female player in a white and black sports uniform is in a ready position on a badminton court, holding her racket with both hands and looking forward. A yellow shuttlecock is visible in the air.



Nadine Heese

A female player in a white and black sports uniform is in a ready position on a badminton court, holding her racket with both hands and looking forward. A yellow shuttlecock is visible in the air.



Heino Müller

A male player in a white and blue sports uniform is in a ready position on a badminton court, holding his racket with both hands and looking forward. A yellow shuttlecock is visible in the air.



Hans Wolff

A male player in a dark blue sports uniform is in a ready position on a badminton court, holding his racket with both hands and looking forward. A yellow shuttlecock is visible in the air.



Willfried Petersen

A male player in a white and black sports uniform is in a ready position on a badminton court, holding his racket with both hands and looking forward. A yellow shuttlecock is visible in the air.



Nico Viezens

A male player in a red sports uniform is in a ready position on a badminton court, holding his racket with both hands and looking forward. A yellow shuttlecock is visible in the air.



Lale Scheil

A female player in a light blue sports uniform is in a ready position on a badminton court, holding her racket with both hands and looking forward. A yellow shuttlecock is visible in the air.

Badminton Bericht / Galerie

Fortsetzung von Seite 44



Ingo Knifka



Ingo Klobukowski



Jan Peter Schild



Stefan Wahle



Kay Scheil



Jürgen Hoffmann



Jan Peter Schild & Lale Scheil

19. Junkernhof-Lauf bei bestem Frühlingswetter

(wrx) Der 19. Thomasburger Junkernhof Lauf fand am 14. April 2024 bei herrlichem Frühlingswetter statt und lockte zahlreiche Sportbegeisterte und Zuschauer in das beschauliche Thomasburg.

Schon am frühen Morgen strömten die ersten Läuferinnen und Läufer auf das Thomasburger Sportgelände, das seit fast zwei Jahrzehnten als Kulisse für dieses besondere Event dient. Die Stimmung war ausgelassen und fröhlich, während sich Jung und Alt für die verschiedenen Disziplinen anmelde-

ten oder die Startunterlagen abholten. Ob beim 5-Kilometer-Fun-Run, den ambitionierten 9,2 km / 16,5 km-Hauptläufen oder dem kinderfreundlichen Bambini-Lauf – für jeden war etwas dabei.

Punkt 9:30 Uhr fiel der Startschuss für den Bambinilauf. Um 10:00 Uhr starteten alle anderen Läufe. Die Strecke führte die Teilnehmer durch den malerischen Ort, vorbei an Feldern und schattige Wälder. Die frische Luft und die idylli-

Fortsetzung auf Seite 47



Entspannte Atmosphäre vor den Läufen. Die Teilnehmer melden sich an oder holen ihre Startunterlagen ab.

19. Junkernhof-Lauf bei bestem Frühlingswetter

Fortsetzung von Seite 46



Quelle: hmu, 14.04.2024

Unser ältester Teilnehmer: Wilhelm Vogt lief mit 89 Jahren die 5 km Strecke.

sche Umgebung schienen den Läufern zusätzlichen Antrieb zu geben, denn viele erreichten das Ziel mit zufriedenen Gesichtern und persönlichen Bestzeiten. Besonders erwähnenswert war die Beteiligung des neuen Thomasburger Bürgermeisters Dieter Schulz. Er startete die Läufe und ehrte die siegreichen Sportler/-innen.

Neben den sportlichen Höchstleistungen war auch das Rahmenprogramm ein Highlight. Für das leibliche Wohl sorgten der selbstgebackene Kuchen, die herzhaften

Fortsetzung auf Seite 48

POST

ROHRLEITUNGS - UND TIEFBAU

**Bleckeder Straße 29
21368 Dahlenburg**

**Tel. 05851/9790-0 · 9790-22
www.post-rohrleitungsbau.de**

- **sämtliche Erdarbeiten**
- **Pflasterarbeiten**
- **Versorgungs- und Kanalanschlüsse**
- **Containerdienst**
- **Lieferung von Schüttgütern**
(Sand, Kies, Mutterboden)

19. Junkernhof-Lauf bei bestem Frühlingswetter

Fortsetzung von Seite 47

Bratwürste und erfrischenden Getränken. Die Aktiven nutzten die Gelegenheit, alte Bekannte zu treffen und neue Freundschaften zu knüpfen.

Die Siegerehrungen fanden zeitnah nach den einzelnen Läufen statt. Mit 227 Zieleinläufen war die Teilnehmerzahl eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr.

Der 19. Thomasburger Junkernhof Lauf war einmal mehr ein voller Erfolg und zeigte, dass Sport, Gemeinschaft und Tradition in Thomasburg großge-

schrieben werden. Schon jetzt fiebern alle dem nächsten Jahr entgegen, wenn es wieder heißt: „Auf die Plätze, fertig, los!“

Das Organisationsteam dankt allen freiwilligen Helfern, den Freiwilligen Feuerwehren sowie der Besatzung des Rote Kreuz Einsatzfahrzeuges und denjenigen, die einen Kuchen oder eine Torte für das Buffet spendeten.

Der 20. Junkernhof-Lauf findet am 13. April 2025 statt.

Fortsetzung auf Seite 49

Quelle: hmu, 14.04.2024



Bambinis kurz nach dem Start. Alle gehen hochmotiviert auf die 950 m lange Strecke.

19. Junkernhof-Lauf bei bestem Frühlingswetter

Fortsetzung von Seite 48



Punkt 10:00 Uhr ging es für das Hauptfeld auf die Strecke.



Nach dem Lauf stärkten sich die Aktiven bei Kaffee und Kuchen, Wurst oder einem Kaltgetränk.



Rote Straße 12 Tel.: 04131-731000
21335 Lüneburg Fax: 04131-731010



6. Auflage des Thomasburger Winterzaubers

Vier Turniere mit vielen Zuschauern in der Neetzer Halle

(jkl) Wie auch beim letzten Mal, fand der inzwischen 6. Winterzauber zwischen Weihnachten und Silvester statt. Es lief alles wie gewohnt: Die Halle in Neetze wurde mit Bannern und Bänken hergerichtet, davor war im beheizten Zelt für Speis und Trank gesorgt.

Den Auftakt bildete das Turnier der Damen: Hier siegte der VfL Maschen aus der Bezirksliga. Unsere Damen waren auf zwei Teams aufgeteilt. Eine Mannschaft wurde am Ende Dritter,

das andere Team musste leider im Viertelfinale die Segel streichen.

Am nächsten Abend ging es weiter mit dem Reserventurnier. Dieses konnte der VfL Bleckede II für sich entscheiden. Besonders positiv war die Leistung unserer eigenen 2. Herren, die es bisher nie über die Vorrunde hinaus geschafft hatte, doch nun sensationell bis ins Halbfinale vordringen konnte. Am Ende landete unsere „Zwote“ auf dem vierten Platz.

Fortsetzung auf Seite 52



Das Damenturnier gewann der VfL Maschen.

6. Auflage des Thomasburger Winterzaubers

Vier Turniere mit vielen Zuschauern in der Neetzer Halle

Fortsetzung von Seite 51

Der Samstagvormittag stand dann ganz im Zeichen des Jugendfußballs, denn die U8 lud zu ihrem Turnier ein. Auch hier stellte der TSV gleich zwei Teams, von denen eins das Turnier sogar gewinnen konnte! Zweiter wurde die JSG Roddau.

Zum Abschluss fand am Abend vor Silvester dann das Highlight, das Herrenturnier statt. Mit Teams aus drei Landkreisen war eine bunte Mischung vertreten und auch das Leistungsniveau war nicht ohne. Das bekamen auch unsere Jungs zu spü-

ren, denn für unsere 1. Herren war bereits im Viertelfinale Schluss. Turniersieger wurde verdient der VfL Breese/Langendorf II, die über den gesamten Abend hinweg den besten Fußball zeigten. Sie konnten das Finale gegen den VfL Lüneburg für sich entscheiden.

Insgesamt waren es drei intensive, aber auch schöne Tage, die den 6. Winterzauber zu einem großen Erfolg machten.

Fortsetzung auf Seite 53



Unsere Damen bildeten zwei Teams beim Winterzauber.

6. Auflage des Thomasburger Winterzaubers Vier Turniere mit vielen Zuschauern in der Neetzer Halle

Fortsetzung von Seite 52



Der VfL Bleckede gewann das Reserventurnier mit einem Mixed-Team.



Quelle: amz, 30.12.2022

Die U8 konnte ihr eigenes Turnier gewinnen.

Fortsetzung auf Seite 54

6. Auflage des Thomasburger Winterzaubers

Vier Turniere mit vielen Zuschauern in der Neetzer Halle

Fortsetzung von Seite 53



Beim Herrenturnier triumphierte der VfL Breese/L. II



Mit diesem Team trat unsere 2. Herren an.

PHYSIO *craft*

EGGERS & KRASE GbR

Für Dich, mit Deinem Körper aus eigener Kraft!

Unser Ziel ist es, jeden Menschen individuell zu behandeln und dabei den gesamten Körper im Blick zu haben. Am Anfang unserer Zusammenarbeit steht daher immer eine ausführliche Befunderhebung.

Mit Übungen, auch an Fitnessgeräten im eigenen Trainingsbereich, sorgen wir dafür, dass Sie sich wieder ganz auf Ihren Körper verlassen können. Ein digitales Trainingsprogramm für Zuhause rundet Ihren Heilungsprozess ab.

Die Zulassung der Sektoralen Heilpraktik ermöglicht es, Sie auch ohne eine Verordnung vom Arzt direkt behandeln zu können.

Mehr Informationen dazu gibt es auf unserer Homepage.

**PHYSIOcraft – Für Dich,
mit Deinem Körper aus eigener Kraft!**

Wir haben noch freie Termine zur Verfügung – Jetzt reservieren:

Tel. 04137 8149919 · Email: info@physio-craft.de
Wacholderweg 30 · 21397 Barendorf

www.physio-craft.de

Adventstreff auf dem Thomasburger Sportplatz

(jkl) Nach der gelungenen Premiere in 2022 gab es auch im letzten Jahr in der Vorweihnachtszeit wieder einen Weihnachtsmarkt auf unserem Sportplatz.

Das erfolgreiche Konzept wurde nur leicht angepasst; die größte Änderung war der Namenswechsel: Aus dem

Thomasburger Weihnachtsmarkt wurde der Thomasburger Adventstreff.

Die Resonanz war erneut ungebrochen und viele Stände luden zum Bummeln ein. Bei einem heißen Glühwein konnte man draußen im Zelt oder an einem der zahlreichen



Der Weihnachtsmann beschenkte die Kinder mit bunten Tüten

Fortsetzung auf Seite 57

Adventdstreff auf dem Thomasburger Sportplatz

Fortsetzung von Seite 56



Beim Verkauf der Waffeln war das Team in entspannter Weihnachtsstimmung

Quelle: hmu, 09.12.2023



Abends beim Klönschnack und einem schönen Heissgetränk

Fortsetzung auf Seite 58

Adventstreff auf dem Thomasburger Sportplatz

Fortsetzung von Seite 57

Schwedenfeuer Klönschnack halten. Im behaglichen Sportheim war wieder ein Kaffee- und Kuchenbuffet aufgebaut, dieses wurde erneut gut angenommen.

Ein Höhepunkt, gerade für die klein-

sten Besucher, war der Besuch des Weihnachtsmannes, der bunte Tüten verteilte.

Das war wieder ein schöner Nachmittag/Abend, den das Orga-Team auf die Beine gestellt hatte – vielen Dank an alle Helfer!



Quelle: hmu, 09.12.2023

Anja und Olli als gefragte Fotomotive

Termine 2024/2025

Datum	Veranstaltung	Veranstalter
22.11.2024	Preisskat im TSV Sportheim	Thomasburger SV
07.12.2024	3. Adventstreff	Thomasburger SV
28.-30.12.2024	Winterzauber	Thomasburger SV
05.01.2025	Thomasburger Punschlauf 2024	Thomasburger SV
17.04.2025	Preisskat im TSV Sportheim	Thomasburger SV
19.04.2025	Osterfeuer	FFW Thomasburg
13.04.2025	20. Junkernhof Lauf 2025	Thomasburger SV
20.04.2025	Oldtimer-Treffen	FFW Ellringen

Fan-Shop des Thomasburger SV



TSV Aufkleber, klein {groß}

Größe, BxH:	70mm x 80mm {153mm x 167mm}
Preis:	0,50 € {1 €} incl. MwSt.
Verfügbarkeit:	sofort
Shop:	TSV-Sportheim



TSV Fanschal

Shop:	TSV-Sportheim
Größe, BxH:	1670mm x 160mm
Preis:	10,00 € incl. MwSt.
Verfügbarkeit:	sofort



TSV Cap mit Sandwich-Schirm

Shop:	TSV-Sportheim
Größe, BxH:	variabel, Metallschnalle
Preis:	10,90 € incl. MwSt.
Verfügbarkeit:	sofort



Fussball-Becher mit lustigen Sprüchen

Größe	0,25 l
Preis (min. 5 St.):	8 € incl. MwSt.
Verfügbarkeit:	Interessenten tragen sich in eine Liste im Sportheim ein. Je mehr Interessenten, desto preiswerter.



TSV-Schirm

Größe, Durchmesser	133 cm
Preis (min. 5 St.)	22 € incl. MwSt.
Verfügbarkeit	Wie Fussball-Becher

Der TSV-Vorstand

Jonas Kalauch 1. Vorsitzender Mobil: 0151 50661001 jonas.kalauch@t-online.de		Jörn-Hendrik Bulwan 2. Kassenwart Mobil: 01515 6314864 joernbulwan@aol.com	
Marcus Falkenberg 2. Vorsitzender Mobil: 0163 7500671 m.falkenberg@bbl-gmbh.de		Anja Frey Schriftführerin, Mobil: 0172 9552763 anjafrey6@gmail.com	
Justin Schumann 1. Kassenwart Mobil: 0160 99855275 justin.schumann.98@gmail.com		Yannic Lade Leiter Schiedsrichterwesen Mobil: 0177 2846 784 ladeyannic01@gmail.com	
Piet Lange Ressortleiter Fußball Mobil: 0170 9389 520 piet.lange@icloud.com		Anzeigen-Preise	
Stefan Wahle Ressortleiterin Badminton Mobil: 0160 8215 265 steffo@t-online.de		1/1 Seite randlos	110 €
Jonas Kalauch Pressewart Mobil: 0151 50661001 jonas.kalauch@t-online.de		1/1 Seite	100 €
		1/2 Seite	50 €
		<i>Sollten Sie Interesse daran haben, Ihre Firma, Gaststätte, Agentur usw. in unserer nächsten Ausgabe zu bewerben, wenden Sie sich an eines unserer Vorstandsmitglieder. Die TSV-Nachrichten erscheinen einmal jährlich Ende August.</i>	

TSV-Ansprechpartner

Oliver Frey Trainer 1. Herren Mobil: 0171 9545006 frey.oliverfrey@web.de		Markus Pauly Co-Trainer 1. Herren Mobil: 0179 1355801 pauly1@gmx.de	
Benjamin Hissung Co-Trainer Damen Mobil: 0172 7519 133		Ingo Hoffmann Trainer Damen Mobil: 01523 3512200 ingo-hoffmann1@gmx.de	
Sebastian Falkenberg Trainer Junioren U13 Mobil: 0163 7500 622		Sebastian Czempic Trainer Bambinis (2018 und jünger) Mobil: 01573 316 4276	
Ingo Romich Trainer Jugend U9 Mobil: 0170 5802 756		Hans-Christian Ohms Trainer Jugend U9 Mobil: 01512 0081044 hans-christian86@web.de	
Torben Rauschenberg Trainer Jugend U9 Mobil: 01511 673 2290		Wolfgang Rexhausen Lauf - Organisator Tel.: 05859/447 thomasburgersv@web.de	
Heino Müller Platzwart Tel.: 05859/294 Mobil: 0151 59230148		Willfried Petersen Gerätewart Tel.: 05859/351 Mobil: 0151 57331010 willfriedpetersen@gmail.com	

Zeltverleih:

Der Thomasburger SV verleiht Zelt für Festlichkeiten

Größe: 4 m x 8 m,
Miete für ein Wochenende: 100 €
incl. Aufbauhilfe,
Ansprechpartner:
Wolfgang Rexhausen 05859/447
oder
Jonas Kalauch 0151 50661001



Impressum

Thomasburger SV von 1949 e.V.

Am Sportplatz 1

21401 Thomasburg

Tel.: 05859 / 424

Internet:

www.thomasburgersv.de

www.thomasburgersv.com

www.junkernhof-lauf.de

email: thomasburgersv@web.de

Redakteure:

Yannic Lade (yal)

Heino Müller (hmu)

Wolfgang Rexhausen (wrx)

Jonas Kalauch (jkl)

Redakteure, *Fortsetzung* :

Hansi Ohms (hco)

Merrit Schild (msh)

Anna Schalow (asl)

Antonia Menzel (amz)

Emily Rabeler (erb)

Layout: Wolfgang Rexhausen (wrx)

Druck: Druckdiscount24

Auflage: 1000 Exemplare

Titelfoto:

Vor vollen Rängen spielten unsere Damen das Pokalfinale. (Quelle: Heino Müller, 08.06.24)

FIRMENINDEX:

Werbe-Partner in dieser Ausgabe der TSV-Nachrichten

Werbe-Partner	Seite	Werbe-Partner	Seite
REWE Bleckede	2	A. Falkenberg, "Cut Line"	39
Bahnbau Lüneburg	4	MediMax, Lüneburg	41
Auto Brehm, Adendorf	9	Post Rohrleitungs- u. Tiefbau	47
GTÜ, Dahlenburg	17	Sport As, Lüneburg	50
Schild Holzbau,	18 + 19	Physio Craft, Barendorf	55
VR Plus Markt	23	Oetzmann Landbäckerei	63
Allianz, Henke & Meyer GbR	35	Jan Jablonski,	64

Infos zum
TSV unter
www.thomasburgersv.com,
oder einfach
den QR-Code
mit dem
Smartphone
einscannen



Gastwirtschaft „Zur Eiche“

– seit 1850 –

Saal für Feiern bis 60 Personen

Pension und Gästezimmer

(alle mit Dusche/WC)

***Super leckerer
handgemachter Pflaumenkuchen
und Blaubeerkuchen***



29553 Edendorf
Hufeisenstraße 2
Tel. (0 58 23) 75 60
Fax (0 58 23) 95 34 71



Jeden Donnerstag Nachmittag in Thomasburg



Deutsche
Vermögensberatung

Früher an Später denken.

Durch die Bank weg gut – unser Finanzcoaching.

Vertrauen Sie auf die Kompetenz und Erfahrung Deutschlands größter eigenständiger Finanzberatung. Als Finanzcoach unterstützt Sie Ihr Vermögensberater bei Absicherung, Altersvorsorge und Vermögensaufbau. Er analysiert Ihre individuelle finanzielle Situation für eine passgenaue Beratung. So hilft er Ihnen, Ihre Ziele zu erreichen und Ihre Wünsche zu verwirklichen – wenn Sie möchten, ein Leben lang.

Ihr Partner vor Ort ist gerne persönlich für Sie da. Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin.

Büro
Jan Jablonski

Am Brandberg 1
21401 Thomasburg
Telefon 05859 3599973